



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

Wirtschaftsförderer- Newsletter

Ausgabe 75 | November 2025



Gold
**Rheinland-
Pfalz**

Unsere Themen

Aktuelles	2
Fortschreibung Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz	2
Lohmann GmbH & Co. KG als Zukunftsunternehmen 2025 ausgezeichnet	2
GRÜNschaffen GbR ist neues Mitglied der Initiative „Unternehmen Zukunft“	2
Online-Konsultation der Europäischen Kommission	3
Mittelstand meets Startup.....	3
Veranstaltungen	4
FI-RLP: Ladeinfrastruktur: Chancen für RLP?.....	4
After Work INSPIRE #2	4
Artificial Intelligence without Limits? Risks and Opportunities	4
Save the Date: „Leistungen für morgen – nachhaltig umsetzen“ – Informationsveranstaltung zum Nachhaltigen Innovationsmanagement	5
PharmaForum 2026	5
Wettbewerbe	6
Rückblick: Gewinnerteams des Förderwettbewerbs „startup innovativ 2025“.....	6
Save the Date: Bewerbungsstart Gründungsstipendium START in RLP – 15. Januar 2026	6
Förderung und Finanzierung.....	7
Förderung für den Mittelstand jetzt vollständig digital beantragen.....	7
Förderberatung – Maßgeschneiderte Finanzierungsförderung für den Mittelstand	7
Natürlicher Klimaschutz in Unternehmen / KfW-Umweltprogramm 240/241	7
Außenwirtschaft.....	9
Wirtschaftsreise Nigeria 23. bis 27. Februar 2026	9
Wirtschaftsreise Thailand 19. bis 25. April 2026	9
Kontakt Impressum Redaktion	10

Aktuelles

Fortschreibung Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz

Bewährtes weiterentwickeln – Neues gestalten: Die Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz wird fortgeschrieben. Gemeinsam mit starken Partnern gestalten wir die Zukunft des Tourismus – zukunftsorientiert, partnerschaftlich und nachhaltig.

Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt sowie die Partner der Tourismusstrategie – die IHK-Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz, der DEHOGA Rheinland-Pfalz, die Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH und der Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz – haben am 27. Oktober 2025 im Rahmen einer gemeinsamen Pressekonferenz die Fortschreibung der Tourismusstrategie vorgestellt.

Im Zentrum stehen sechs Handlungsfelder, die den Zukunftskurs bestimmen: Digitalisierung, Profilierung und Innovation, System Tourismus, Gastgewerbe, Touristische Infrastruktur, Nachhaltigkeit.

Gemeinsam mit dem Arbeitskreis, den Destinationen und starken Netzwerkpartnern setzen wir konkrete Maßnahmen um und entfalten spürbare Wirkung – für Tourismusorganisationen, Gastgewerbe, Regionen und politische Entscheider.

Jetzt gilt es, gemeinsam in die Umsetzung zu starten – für einen starken, zukunftsfähigen Tourismus in Rheinland-Pfalz.

Alle Informationen zur Strategie finden Sie hier:

[Tourismusstrategie RLP](#)

[Wirtschaftszweig Tourismus in RLP](#)

Lohmann GmbH & Co. KG als Zukunftsunternehmen 2025 ausgezeichnet

Die Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP) e. V. hat zum achten Mal den Titel „Zukunftsunternehmen“ verliehen. Damit werden rheinland-pfälzische Unternehmen gewürdigt, die eine vorbildliche digitale Strategie mit Nachhaltigkeit verbinden. In diesem Jahr erhielt die Lohmann GmbH & Co. KG aus Neuwied die Auszeichnung. Das Unternehmen nutzt digitale Instrumente wie datenbasierte Lieferantenbewertungen und ein ESG-Risiko-Radar, um Nachhaltigkeitsziele systematisch umzusetzen. Besonders hervorgehoben wurde die innovative Debonding-Technologie des Unternehmens, die Klebeverbindungen rückstandsfrei löst und somit die Kreislaufwirtschaft nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip fördert. Die Auszeichnung wurde Ende Oktober im Festsaal der Staatskanzlei in Mainz von Ministerpräsident Alexander Schweitzer überreicht.

Mehr Informationen und Impressionen: [Preisverleihung Zukunftsunternehmen 2025 - ZIRP](#)

GRÜNschaffen GbR ist neues Mitglied der Initiative „Unternehmen Zukunft“

Wir freuen uns, die GRÜNschaffen GbR als neues Mitglied unserer Initiative „Unternehmen Zukunft“ begrüßen zu dürfen. Die GRÜNschaffen GbR ist eine auf kleine und mittelständische Unternehmen spezialisierte Nachhaltigkeitsberatung mit Sitz in Gerolstein in der Vulkaneifel.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2023 unterstützt sie Unternehmen dabei, regulatorische Anforderungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung - wie etwa die CSRD-Richtlinie - praxisnah umzusetzen.

Auch unternehmensintern setzen die beiden Geschäftsinhaberinnen auf Nachhaltigkeit: Auftragsvergabe an ökologische Firmen, nachhaltiges Bankkonto, Ökostrom und ehrenamtliches Engagement sind beispielsweise in einem Zusammenarbeitskodex festgehalten.

Zum Unternehmensporträt: [GRÜNSchaffen GbR – Initiative Unternehmen Zukunft](#)

Online-Konsultation der Europäischen Kommission

Mit dem für das 3. Quartal 2026 geplanten neuen Europäischen Produktgesetz sollen Aktualisierungen des neuen Rechtsrahmens für Produktvorschriften (sog. New Legislative Framework (NLF)) sowie der Vorschriften über Marktüberwachung und die Konformität von Produkten vorgenommen werden. Auch die Vorschriften zur Normung sollen erneuert werden.

Im Rahmen einer Online-Konsultation, die vom 12. November 2025 bis zum 4. Februar 2026 läuft, sammelt die EU-Kommission derzeit Stellungnahmen von Behörden, Unternehmen, Hochschulen sowie Verbraucherinnen und Verbrauchern zum geplanten Europäischen Produktgesetz. Dabei steht insbesondere die Frage im Fokus, wie der NLF im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung und Kreislaufwirtschaft verbessert werden kann und welche Möglichkeiten bestehen, die Marktüberwachung zu stärken.

Interessenträger können bis zum 4. Februar 2026 unter [germany.representation.ec.europa.eu](#) ihre Rückmeldungen zur Reform des NLF und zu der Verordnung (EU) 2019/1020 über Marktüberwachung und die Konformität von Produkten einreichen.

Mittelstand meets Startup

Im Rahmen des neuen Projekts „Mittelstand meets Startup“ unterstützt die Innovationsagentur Rheinland-Pfalz bis Ende 2026 etablierte Unternehmen in Rheinland-Pfalz mit Lösungen von Startups. Dazu sind Netzwerk-Veranstaltungen, Matching-Events, ein Hackathon und ein internationales Unternehmensevent geplant. Unser Ziel ist es, die lokale Wirtschaft zu stärken, Rheinland-Pfalz als Innovationsstandort weiterzuentwickeln und gemeinsam Produkt- und Prozessinnovationen zu ermöglichen.

Sie möchten am Projekt mitwirken? Über den folgenden Link können Sie sich für den Verteiler des Projekts anmelden und bleiben immer auf dem Laufenden über aktuelle Veranstaltungen, Entwicklungen und vieles mehr: ["Mittelstand meets Startups" und "Startup Alliance RLP"](#)

Veranstaltungen

FI-RLP: Ladeinfrastruktur: Chancen für RLP?

Veranstalter	Fahrzeug-Initiative Rheinland-Pfalz e.V. und Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz (MWVLW)
Datum	Mittwoch 03. Dezember 2025 14:00 – 18:00 Uhr
Ort	Staatliche Weinbaudomäne Oppenheim Wormser Str. 162, 55276 Oppenheim
Anmeldung	Veranstaltung "Ladeinfrastruktur: Chancen für RLP?" - Anmeldung
Programm	Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten aus erster Hand Informationen über den weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur im Bund und in Rheinland-Pfalz. Hierzu wird unter anderem Conrad Hammer von der Nationalen Leitstelle Ladeinfrastruktur in Berlin einen Vortrag halten.
Webseite	Veranstaltung "Ladeinfrastruktur: Chancen für RLP?"

After Work INSPIRE #2

Veranstalter	Innovationsagentur Rheinland-Pfalz
Datum	Mittwoch 03. Dezember 18:00 Uhr
Ort	Neue Golden-Ross-Kaserne Mombacher Straße 68, 55122 Mainz
Anmeldung	Veranstaltung "After Work INSPIRE #2" - Anmeldung
Programm	Die Innovationsagentur lädt zum zweiten Mal zu einer After-Work-Veranstaltung unter dem Motto „Inspiration“ ein. Die Gäste können sich auf kurzweilige Impulsvorträge, Netzwerkmöglichkeiten sowie Getränke und Snacks freuen. Impulse kommen von Bernd Hoppe (Head of Advanced Processing Development, SCHOTT AG) und Christoph Brabandt (Head of Digital Product Discovery, BI X GmbH).
Webseite	Veranstaltung "After Work INSPIRE #2"

Artificial Intelligence without Limits? Risks and Opportunities

Veranstalter	Johannes-Gutenberg-Universität Mainz mit Unterstützung der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz
Datum	Freitag 05. Dezember 2025 15:00 – 18:30 Uhr
Ort	Aula der alten Mensa Johann-Joachim-Becher-Weg 5, 55128 Mainz
Anmeldung	Veranstaltung "AI without Limits? Risks and Opportunities" - Anmeldung

Programm	"AI without limits" – that is, an unregulated, extremely powerful form of artificial intelligence – could enable enormous progress but also poses serious risks.
	The event, which is designed as a panel discussion, will therefore discuss the opportunities and risks of AI without regulatory restrictions.
	- Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt. -

Webseite	<u>Veranstaltung "AI without Limits? Risks and Opportunities"</u>
----------	---

Save the Date: „Leistungen für morgen – nachhaltig umsetzen“ – Informationsveranstaltung zum Nachhaltigen Innovationsmanagement

Veranstalter	Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz (MKUEM)
Datum	Montag 19. Januar 2026 14:00 – 17:00 Uhr
Ort	Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz
Anmeldung	Ab Anfang Dezember verfügbar
Programm	Im Rahmen der Abschlussveranstaltung des vom MKUEM geförderten Forschungsprojekts "Nachhaltiges Innovationsmanagement" des Instituts für Management und Innovation (IMI) der Hochschule Ludwigshafen präsentieren nachhaltige Innovations-Champions aus Handwerk, Mittelstand und Industrie ihre Praxisansätze und Managementmethoden.
Webseite	Ab Anfang Dezember verfügbar

PharmaForum 2026

Veranstalter	Verband Forschender Pharma-Unternehmen (vfa), der gesundheitspolitische Arbeitskreis Mitte als regionale Interessengemeinschaft forschender Pharma-Unternehmen sowie das saarländische, hessische und rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerium
Datum	Donnerstag 05. März 2026 09:30 – 17:30 Uhr
Ort	Alte Lokhalle Mainz
Anmeldung	Bald verfügbar unter <u>Anmeldelink</u>
Programm	Das PharmaForum bietet eine hervorragende Plattform, auf der sich Wissenschaftlerinnen und Entwickler aus der Region mit Vertreterinnen und Vertretern innovativer Pharma-, Diagnostik- und Medizintechnikunternehmen austauschen können.
Webseite	<u>PharmaForum 2026</u>

Wettbewerbe

Rückblick: Gewinnerteams des Förderwettbewerbs „startup innovativ 2025“

Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt hat am 29. Oktober 2025 im Digital Hub Worms die vier Gewinnerteams des Förderwettbewerbs „startup innovativ 2025“ ausgezeichnet. Die Preisträgerinnen und Preisträger überzeugten mit innovativen Geschäftsideen, die auf Zukunftstechnologien, Nachhaltigkeit und Digitalisierung setzen. Insgesamt hatten sich 41 Gründungsvorhaben für den Wettbewerb beworben.

Die vier Gewinnerteams:

- Crateflow GmbH (Worms): Entwicklung einer KI-gestützten Plattform für Nachfrageprognosen und Bestandsoptimierung in Unternehmen.
- LigniLabs GmbH (Mainz): Entwicklung einer Plattformtechnologie für die biobasierte Mikro- und Nanoverkapselung auf Basis von Lignin.
- mentalport GmbH (Kaiserslautern): Aufbau einer datengestützten, anonymen Plattform für betriebliches Mental Wellbeing Management.
- refactum GmbH (Kaiserslautern): Entwicklung einer Softwarelösung zur automatisierten Angebotserstellung und Arbeitsvorbereitung in der Fertigung mittels KI-Analyse von 3D-Modellen.

Die nächste Wettbewerbsrunde startet voraussichtlich im Frühjahr 2026.

Mehr Informationen zum Förderwettbewerb: [„startup innovativ 2025“ - Pressemitteilung](#)
[Förderwettbewerb „startup innovativ“](#)

Save the Date: Bewerbungsstart Gründungsstipendium START in RLP – 15. Januar 2026

Veranstalter	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz (MWVLW)
Zielgruppe	Gewerbliche Gründerinnen und Gründer mit Unternehmenssitz in Rheinland-Pfalz
Details	Mit dem Gründungsstipendium „Start.in.RLP“ werden innovative Gründungsvorhaben in den Bereichen Technologie, Dienstleistungen und neue Geschäftsmodelle gefördert. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten einen nicht rückzahlbaren monatlichen Zuschuss von bis zu 1.000 Euro brutto für maximal zwölf Monate. Sie erhalten insbesondere Unterstützung bei der Entwicklung eines Business- und Finanzplans, bei der Produktentwicklung und bei der Vorbereitung des Markteintritts. Begleitend dazu gibt es ein kostenloses Coaching zu gründungsrelevanten Themen.
Teilnahme	Vom 15. Januar bis zum 15. März 2026
Webseite	Start in RLP – Das Gründungsstipendium

Förderung und Finanzierung

Förderung für den Mittelstand jetzt vollständig digital beantragen

Im Rahmen des **Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM)** stehen dieses Jahr rund 500 Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung. Seit dem 3. November 2025 können die Mittel vollständig digital auf der neuen **Förderzentrale Deutschland (FZD)** des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) beantragt werden – barrierefrei, nutzerfreundlich und rechtssicher. Der Antragsprozess wird dadurch schneller und komfortabler. Den Unternehmen bleibt somit mehr Zeit, sich auf ihre Innovationstätigkeit zu konzentrieren. ZIM ist das größte Förderprogramm der Bundesregierung für kleine und mittlere Unternehmen und das erste Förderangebot seiner Art auf der FZD. Die FZD ermöglicht erstmals, dass mehrere Personen innerhalb einer Organisation und externe Beteiligte an einem Antrag mitwirken können.

Mehr Informationen zum Förderprogramm: [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand](#)

Mehr Informationen zur Förderzentrale Deutschland: [Förderzentrale Deutschland](#)

Förderberatung – Maßgeschneiderte Finanzierungsförderung für den Mittelstand

Die Bundesregierung unterstützt mit einem vielfältigen Finanzierungsförderangebot kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Freiberuflerinnen und Freiberufler, Gründungsinteressierte und innovative Start-ups, damit sie neue Projekte, Produkte, Prozesse und Dienstleistungen realisieren können. Insbesondere wurden Förderinstrumente zu den Bereichen Gründungs-, Nachfolge-, Wachstums- und Innovationsfinanzierung aufgesetzt.

Über die **Finanzierungs-Hotline** bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Förderberatung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie Informationen und konkrete Lösungsansätze zur Finanzierung von unternehmerischen Aktivitäten. Die Informationen beziehen sich in erster Linie auf öffentliche Finanzierungsangebote und Förderprogramme.

Sie helfen bei der Suche nach Förderprogrammen für Existenzgründerinnen und -gründer und bereits am Markt agierende Unternehmen, beantworten Fragen zu Verfahrenswegen, Anlaufstellen und Konditionen von Förderprogrammen, helfen bei Problemen mit der Finanzierung von Gründungs- und anderen Investitionsvorhaben und bei der Vorbereitung auf das Bankgespräch.

Telefonnummer: 030-18615 8000 / Montag – Donnerstag 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr und Freitag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mehr Informationen zur Finanzierungsberatung: [Mittelstandsförderung - BMWE](#)

Natürlicher Klimaschutz in Unternehmen / KfW-Umweltprogramm 240/241

Förderer Bundesumweltministerium und Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

Zielgruppe Unternehmen jeder Größe, Einzelunternehmerinnen und Einzelunternehmer, Freiberuflich Tätige mit Sitz in Deutschland oder im Ausland

	Für Vorhaben innerhalb der Europäischen Union (EU): Tochtergesellschaften deutscher Unternehmen und Joint Ventures mit Unternehmenssitz in der Europäischen Union
Förderkonditionen	Die Maßnahmen werden prinzipiell mit einem Tilgungszuschuss von 40 % gefördert. Je nach Anzahl der Mitarbeitenden und des Jahresumsatzes ist eine Erhöhung der Förderquote auf 60 % möglich. <ul style="list-style-type: none"> • 50 bis 250 MA mit 10 Mio. Euro bis 50 Mio. Euro Jahresumsatz erhalten 50 % Tilgungszuschuss • Bis 50 MA und weniger als 10 Mio. Euro Jahresumsatz erhalten 60 % Tilgungszuschuss
Fördergegenstand	Gefördert wird: <ul style="list-style-type: none"> • Anlage, Renaturierung und Aufwertung naturnaher und biodiversitätsfördernder Biotope • Biodiversitätsfördernde Gestaltung von Grün- und Außenanlagen • Einbringen von Habitatemlementen in Grün- und Außenanlagen einschließlich von Gebäuden • Entsiegelung befestigter Flächen im Verbund mit biodiversitätsfördernden Maßnahmen • Wiederherstellung der natürlichen Bodenfunktion sowie dazu notwendige Rückbaumaßnahmen • Pflanzung nicht invasiver und standorttypischer Bäume und Sträucher • Standortoptimierung zum Erhalt bestehender Bäume sowie Pflanz- und Bewässerungssystemen • Technische Ausstattung für die natur- und bodengerechte sowie insektenschonende Pflege • Dezentrales, integriertes Niederschlags- und Wassermanagement
Förderziel	Ziel des Förderprogramms ist die Unterstützung von Maßnahmen, welche einen positiven Beitrag zum Naturschutz, der Biodiversität sowie dem Niederschlagsmanagement auf Betriebseigenen Geländen leisten. Der Fokus liegt hierbei auf naturnahen Lösungen.
Antragsverfahren	Beantragung eines Förderkredits bei Finanzierungspartner vor Vorhabenbeginn . Bei Antrag ist die gewerbliche Bestätigung vorzulegen (Download auf Seite des Projektträgers KfW).
Webseite	KfW.de.Förderprodukte

Weitere **ISB-Förderprogramme** für Unternehmen können Sie der folgenden Übersicht entnehmen: [Förderung von A bis Z](#). Für alle Fragen zu den Finanzierungsmöglichkeiten sind die Expertinnen und Experten der ISB unter der zentralen Beratungshotline 06131 6172-1333 sowie per E-Mail unter beratung@isb.rlp.de erreichbar.

Außenwirtschaft

Innovativ und zielgenau – Das Außenwirtschaftsprogramm von RLP International 2025

RLP International unterstützt rheinland-pfälzische Unternehmen dabei, weltweit neue Zielmärkte zu erkunden und international Fuß zu fassen. Wir sind – zusammen mit den Wirtschaftsorganisationen des Landes – Ihr Türöffner auf den weltweiten Märkten. Unser Angebot reicht von Wirtschaftsreisen über Messebeteiligungen bis hin zu Fachseminaren.

Ob umfassende Beratung, Unterstützung bei Auslandsmessen oder Organisation von Erfolg versprechenden Wirtschaftsreisen: Unsere Angebote bieten weltweit goldene Kontakte von denen bereits viele rheinland-pfälzische Unternehmen profitieren.

Das Außenwirtschaftsprogramm 2026 wird in Kürze veröffentlicht unter rlp-international.de.

Hier finden Sie u.a. die folgenden Angebote:

Wirtschaftsreise | Nigeria | 23. bis 27. Februar 2026

Nigeria gehört zu den bevölkerungsreichsten Ländern Afrikas und zeichnet sich durch eine sehr junge Bevölkerung sowie eine bemerkenswerte ethnische Vielfalt aus. Als führende Kraft in der westafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft ECOWAS und der Afrikanischen Union (AU) nimmt Nigeria eine zentrale Rolle in den bedeutendsten politischen und wirtschaftlichen Zusammenschlüssen der Region und des Kontinents ein. Zudem ist Nigeria Deutschlands zweitwichtigster Handelspartner in Subsahara-Afrika. Diese Gelegenheit möchten wir nutzen um potenzielle Geschäftskontakte zu knüpfen und bestehende Kontakte im persönlichen Austausch zu vertiefen. Die Wirtschaftsreise führt nach Lagos, dem wirtschaftlichen Zentrum Nigerias.

Alle Reiseinformationen

Ansprechpartnerin Katrin Heilf | Referat Außenwirtschaft

06131 16-2790 | katrin.heilf@mwvlw.rlp.de

Wirtschaftsreise | Thailand | 19. bis 25. April 2026

Deutschland ist der wichtigste Handelspartner Thailands innerhalb der Europäischen Union. Im Jahr 2024 belief sich das bilaterale Handelsvolumen auf 10,94 Milliarden US-Dollar – ein Plus von 1,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Der thailändische Markt bietet in diversen Branchen Geschäftschancen. In den Schlüsselbranchen Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie, Elektrotechnik und Elektronik sowie in den Bereichen der grünen Technologien, digitaler Infrastruktur und Lebensmittelindustrie punktet Thailand mit Stabilität, wachsender Nachfrage und seiner strategischen Lage in Südostasien.

Thailand - das Land gilt als Drehscheibe für ASEAN - bietet eine stabile industrielle Basis und investiert gezielt in Zukunftstechnologien, was vielfältige Marktchancen eröffnet. Das stetige Wirtschaftswachstum basiert auf starken Exporten und einem dynamischen Binnenmarkt von über 70 Millionen Menschen.

Bangkok ist das wirtschaftliche Zentrum des Landes und als solches ein Magnet für Investitionen in Infrastruktur und diverse Technologien. Die Provinz Chonburi (Pattaya) ist die zweitwichtigste Industrieregion des Landes. Sie zeichnet sich aus einer Mischung aus starker Industrie - hier sind Industrieparks mit den Themen Automobilindustrie, Elektronik und Maschinenbau angesiedelt – und Logistik - dem Containerhafen Laem Chabang, zentraler Umschlagplatz für Ex- und Import – aus.

Knüpfen Sie vor Ort persönlich erste Geschäftskontakte oder vertiefen Sie bereits bestehende.

Ansprechpartnerin Kathrin Börnemeier | Referat Außenwirtschaft

06131 16-2524 | kathrin.boernemeier@mwvlw.rlp.de

Ulrike de Zoeten | Referat Außenwirtschaft

06131 16-2238 | ulrike.dezoeten@mwvlw.rlp.de

Kontakt | Impressum | Redaktion

Der Wirtschaftsförderer-Newsletter des Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz erscheint alle zwei Monate.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unserem Newsletter? Oder möchten Sie in den Verteiler aufgenommen, oder entfernt werden? Dann senden Sie bitte eine kurze E-Mail an nina.schmitt@mwvlw.rlp.de.

Alle Angaben im Newsletter sind ohne Gewähr. Bitte überprüfen Sie die angegebenen Informationen auf den entsprechenden Internetseiten.

Verantwortlich (i. S. d. P.) Referat 8603 Mittelstand - [Informationen zum Datenschutz](#)

Kontakt: Nina Schmitt, Tel. +49 (0)6131 16-2558 / Marie Weydmann-Kühn, Tel. +49 (0)6131 16-5286